Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauenzeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **29 (1907)**

Heft 39

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Anmeldung treuer Dienstboten zur Prämierung 1907.

Der Schweiz gemeinnützige Frauenverein ladet die Herrschaften aller Landesteile ein, ihre treuen, langjährigen Dienstboten zur diesjährigen Prämierung durch den Verein anzumelden.

Das Prämierungs-Reglement sagt u. a.:

Für jede weibliche Angestellte oder Dienstmagd, welche während fünf Jahren ununterbrochen bei derselben Herrschaft in Dienst steht und mit ihr in häuslicher Gesellschaft lebt, kann eine Prämie (Diplom) bezogen werden. Fernere fünf und mehr Dienstjahre berechtigen — bei neuer Anmeldung — zur silbernen Brosche, 25 Dienstjahre zur silbernen Uhr. Für eine Dienstmagd, auch wenn sie zehn und mehr Dienstjahre hat, darf nicht die Brosche oder die Uhr beansprucht werden, wenn sie nicht zuvor mit dem Diplom prämiert worden ist. Die Verabreichung von Diplom und Brosche, resp. Uhr, ist unzulässig. Mitglieder des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins erhalten für ihre Dienstboten Diplom und Brosche unentgeltlich. Hingegen müssen die Mitglieder mindestens sechs Jahre dem Verein angehören, um für ihre Angestellten die dritte Prämie, die silberne Uhr, gratis zu erhalten. Herrschaften, welche noch nicht sechs Jahre Mitglieder des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins sind, zahlen die Hälfte des Selbstkostenpreises, die Nichtmitglieder können Prämien für ihre Dienstboten erhalten gegen Entrichtung eines bestimmten Beitrages in den Prämierungsfond.

Die Mitglieder der Sektionen des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins müssen sich bei den betreffenden Sektions-Präsidentinnen zur Prämierung anmelden, auch die Einzel- und Nichtmitglieder, die am nämlichen Orte wohnen. Mitglieder und Nichtmitglieder, an deren Wohnort keine Sektion des Schweiz. gemeinnützigen Frauenvereins besteht, haben sich direkt bei der Präsidentin der Dienstbotenkommission, Frau Hauser-Hauser in Luzern, für die Prämierung anzumelden.

Nach dem 31. Oktober werden keine Anmeldungen mehr für die Prämierung auf Weihnachten 1907 entgegengenommen.

Es ist zu hoffen, daß auch dieses Jahr wieder eine große Anzahl treuer Dienstboten durch diese öffentliche Anerkennung erfreut werde.

In St. Gallen und Umgebung sind die Anmeldungen zu richten an Fräulein E. Zehnder, Sternackerstraße 7, Präsidentin der Sektion St. Gallen.

---

[86] **Bei Husten** führt Dr. Fehrlins Histosan in ganz kurzer Zeit die völlige Beseitigung der Hustenanfälle herbei und bewirkt zugleich eine Kräftigung des Allgemeinbefindens. Histosan hat sich allen bisher bekannten Mitteln als überlegen erwiesen.

Alleinstehendes, selbständiges Fräulein gesetzten Alters (Protestantin) von ruhigem, freundlichem Wesen und häuslich einfach erzogen, wünscht mit gebildetem, ältern Herrn in guten Verhältnissen, doch ebenfalls an Einfachheit gewöhnt und friedsamen guten Charakter besitzend, in Verbindung zu treten. [135

Briefe werden gefl. unter Chiffre A C 135 an die Expedition des Blattes erbeten.

Jungen Töchtern und Fräulein aus guten Familien, die entweder regelmäßig nach St. Gallen kommen, oder eine Schulgelegenheit da benutzen, kann ein äußerst sorgfältig und gesundheitlich vortrefflicher Mittagstisch bei einer gebildeten Dame nachgewiesen werden, wo auch mütterliche Fürsorge und geistige Anregung geboten ist. Anfragen sub Chiffre R 62 werden gern beantwortet. [62

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Jüngere Frau, welche ihrer Gesundheit wegen für einige Zeit nach Davos muss, bittet **edle Person** *um finanz. Hilfe. Off. sub Chiffre* **Z J 10309** *an* **Rudolf Mosse, Zürich.** *(8868 c)* [142

Manchester.

128] Stellensuchende Töchter finden sehr gute Pension und angenehmes Heim bei **Miss Winter, Monton Street 28, Moss Lane East.**

Köchin gesucht

nach der französischen Schweiz,

139] eine treue, zuverlässige Person, welche die Küche und einen Teil der Hausgeschäfte eines feinern, kleinen Haushaltes besorgen kann. Gute Behandlung. Lohn 40 Fr. Eintritt sofort oder nach Belieben. Zeugnisse und Photographie zu senden an

Mme. Alex. Girard, *Villa Helena*
Le Locle, *Kt. Neuenburg.*

Für ein gut erzogenes, arbeitsgewohntes junges Mädchen wird in einer achtbaren Familie der französischen Schweiz Stelle als Volontärin gesucht fürs Hauswesen, zur Ueberwachung von Kindern oder als Hilfe in ein Ladengeschäft. Bedingung: Familienanschluss und gute Ernährung. Offerten sub Chiffre M 133 befördert die Expedition. [133

Verlang. Sie gratis den neuen Katalog 1000 photogr. Abbildungen über garantierte

Uhren, Gold- und [4565 **Silber-Waren**

E. Leicht-Mayer & Cie.
LUZERN
27 bei der Hofkirche.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

4618

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Locarno, Hotel du Lac.

Klimatischer Frühjahrs-, Herbst- und Winterkurort.

Prospekte gratis.

Hübsche, zentrale Lage.
Für längern und kürzern Aufenthalt bestens geeignet.

104] (N 8872) **Georges Mantel.**

Reine, frische Sennerei-Butter

per Kilo à Fr. **2.75** ab Verkaufsort liefert an solvente Abnehmer [4859

Anton Schelbert in Kaltbrunn.

Praktische und ethische Ausbildung.

Eine Tochter, welcher die nötige Ausbildung als künftige Frau und Mutter werden soll, sowohl in hauswirtschaftlicher als auch **ethischer** *Beziehung, kann wieder Aufnahme finden in einer gediegenen Familie, deren lebenserfahrener mütterlicher Vorstand seit Jahren dieser Aufgabe dient. Anfragen unter Chiffre L 39 übermittelt die Expedition.* [39

CHOCOLAT CACAO Maestrani St. GALL SUISSE

Milch-Chocolade Maestrani

4510

Vertrauensstelle.

134] Zur Führung und Besorgung eines Hausstandes von zwei Personen wird eine vertrauenswürdige Tochter gesetzten Alters od. eine alleinstehende Frau gesucht. Sie muss selbständig einzukaufen und gut und sorgfältig zu kochen verstehen. Reinlichkeit und Exaktität in Besorgung der neuen, gut eingerichteten, im ersten Stock gelegenen 4 Zimmer-Wohnung wird verlangt. Freundliches Verständnis für die kränkliche alte Dame wird mit Dank anerkannt und gewürdigt.

Gefl. Offerten unter Chiffre H 134 befördert die Expedition.

Für eine gebildete und edeldenkende Frau gesetzten Alters, in allen Haus- und Handarbeiten wohl erfahren, wird Stelle gesucht als Stellvertreterin der Hausfrau, wo mutterlose Kinder der erziehenden Liebe und Fürsorge bedürfen. Die Ansprüche sind sehr bescheiden, doch wird Familienanschluss verlangt.

Gefl. Offerten unter Chiffre F 123 befördert die Expedition. [123

Eine **Pflegerin** *sucht Stelle von Ende Oktober an, auch auf später. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Nähere Auskunft erteilt*

Frau Bär, *Hebamme*
132] **Amriswil** *(Kant. Thurgau).*

Liegenschaft

in aufblühender, industrieller Ortschaft mit Fremdenverkehr, 2—3 Minuten vom Bahnhof und zirka 7 Minuten von Strassenbahn entfernt, ist [131

zu verkaufen.

Dieselbe liegt sehr romantisch, stösst an grosse Waldungen und hat prachtvolle Aussicht. Die Gebäulichkeit ist neu, hat schöne Fassade und enthält 24 Zimmer nebst übrigen Räumlichkeiten. Die erste Etage hat durchgehende Veranda, die übrigen grosse Balkons. Gebäude-Assekuranz 47,000 Fr.; Grundfläche 42 Aren; Kaufpreis 48,000 Fr.; Anzahlung mindestens 5000 Fr.

Das Objekt würde sich **vorzüglich** für eine

Haushaltungsschule

eignen, event. auch für **Pension** etc.

Näherer Aufschluss wird auf gefl. Offerten unter Chiffre L 131 gerne erteilt.

Die Privat-Kochschule

von

Frau Martha Kern-Kaufmann, dipl. Koch-Lehrerin

160] befindet sich von nun an (O. F. 2382)

Physikstr. 7, Villa Vesta, b. Physikgebäude

(früher Parkring 35) **ZÜRICH.**

Externat. Prospekte und Referenzen. Internat.

Beginn neuer Kurse: 1. und 15. Oktober 1907.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei

Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister

4845] **Küsnacht-Zürich.**

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.

Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge

Bescheidene Preise. Gratis-Schachtelpackung.

Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Briefkasten der Redaktion.

A. J. in A. Viel Dank für Ihre warme Kundgebung, die wir nach Ihrem Wunsch bestmöglich in die passende Form gebracht haben. Auf die in Aussicht gestellten Mitteilungen sind wir gespannt. Inzwischen senden wir beste Grüße in die weite Ferne. Briefliches ist vorderhand noch unmöglich, es liegt noch zu viel des unlieb und gezwungen Verschobenen zur Erledigung vor uns.

Eifriger Leser in S. Noch ist aus dem Saulus kein Paulus geworden, trotzdem die Materie stetsfort kritisch unter der Lupe gehalten wird. Eine Wahrheit, die ein Vierteljahrhundert lang als solche sich zu behaupten vermag, trotzdem von allen Seiten an ihr gerüttelt wird, muß auf gesunden Füßen stehen. Ein Redetournier nach dem Muster von alten Zeiten würde kaum ein anderes Resultat zutage fördern, doch wäre immerhin auch unserseits ein Vergnügen dabei. Bis dahin grüßen wir bestens.

Ratlose Mutter in A. Wenn man in die unangenehme Lage versetzt wird, strafen zu müssen, so geschehe es empfindlich, nicht gedanken- und planlos. Wenn der Junge die Suppe nicht gern ißt, sondern sie nur der Notwendigkeit gehorchend, zu sich nimmt, so verlacht er im Stillen die Strafe und Sie damit, wenn Sie ihm die Suppe entziehen. Es ist besser, Sie geben ihm kein Dessert, weil er sich darnach die Finger leckt. Wenn er unmäßig stolz ist auf seine Uhr, so schließen Sie ihm dieselbe weg, so lange er sich nicht bestrebt, seine Unpünktlichkeit abzulegen. Je älter das Kind, um so überlegter muß die ihm zudiktierte Strafe sein, wenn sie wirken soll.

In **Bürstenwaren** für den Haushalt wird jährlich eine große Summe verbraucht. Die rechnende Hausfrau wird daher darauf achten, daß nur solides Material angeschafft wird, das den Verbrauch aushält und nicht bloß durch gutes Aussehen die Augen besticht. Sorgfältig ausgeführte Handarbeit wird daher der Fabrikware vorgezogen. Mit der Herstellung solcher wirklich nur soliden Bürstenware jeder Art befaßt sich ein Invalider, der den schätzbaren Hausfrauen auf Verlangen gerne Preisverzeichnis einschickt und für nachfolgende größere oder kleinere Bestellungen von Herzen dankbar ist. Gefällige Anfragen unter Chiffre K 4860 befördert die Expedition. [4860

Das Bessere ist des Guten Feind. — Tadellose Stärkewäsche ist der Stolz der Hausfrau. Alle Mühe und Arbeit nützt aber nichts, wenn die Stärke nicht von vorzüglicher Qualität ist. Das Vortrefflichste, was auf diesem Gebiete neuestens mit Recht gepriesen wird, ist die **Remy Reisstärke;** sie vereinigt alle wünschbaren Eigenschaften in sich und wird von fachkundigen Personen jedem andern Fabrikate vorgezogen. [77

„Wer seine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit sich bringt, nicht aussetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-Mehl **Galactina,** das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergestelltes, leicht verdaulich gemachtes Milchpulver ist. Man hüte sich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d. Namen Galactina.

Bergmann's Lilienmilchseife
ist unübertrefflich für die Hautpflege.
Man achte genau auf die Marke:
Zwei Bergmänner.
4796

KAFFEE
BISCUITS
CHOCOLATS
CACAO
THEE

Malzkaffee Bonbons

Kaiser's 4574
Kaffee-Geschäft
1000 Verkaufsfilialen.
Verkauf mit 5 % Rabatt.
Postversand nach auswärts.
Centrale:
Basel, Güterstr. 311.

Seethaler Confituren

in allen Sorten
bestehend aus erlesenen Früchten und bestem Zucker, sind ein feinschmeckendes, gesundes Nahrungs- und Genussmittel und dürfen auf keinem Frühstückstische fehlen.

Anerkannt beste Marke [4749

Seethaler Gemüse-Conserven

Erbsen (petit pois), Bohnen (haricots), grüne und gelbe Wachsbohnen, Schwarzwurzeln, Spargeln, Tomatenpurée, Spinat etc., sind auf das sorgfältigste zubereitet und schmecken ganz wie frische Gemüse.

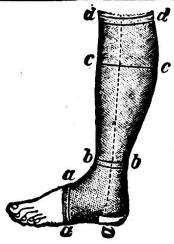
In allen bessern einschlägigen Geschäften erhältlich man verlange ausdrücklich
Seethaler Confituren, Früchte- und Gemüse-Conserven
aus der
Conservenfabrik Seethal A.-G. in Seon (Aargau)

Ein heller
Dr. Oetker's
Verwendet stets:
Backpulver, Vanillinzucker, Puddingpulver à 15 cts
Fructin p. Pfd. à 60 cts
Millionenfach bewährte Rezepte gratis in allen bessern Geschäften.
Albert Blum & Co., Basel, Generaldépôt.
4738] (H 1700 Q)

Inserate
in alle hiesigen, schweizerischen und ausländischen
Zeitungen
besorgt zuverlässig und billig
die Annoncen-Expedition
Otto Ruegg
Rapperswil (Zürichsee).
Strengste Diskretion bei Chiffre-Inseraten. [4800

Seifenwolle
125] das Neueste und Allerbeste für **Waschmaschinen,** zu Seifenwasser, sowie zum Kochen der Wäsche.
In allen bessern Handlungen zu haben.
Alleinige Fabrikanten: Zag 2762
Gebrüder Sträuli
Seifenfabrik, **Wädenswil.**

Appenzeller Biberfladen.
138] Fünfmal prämiiert, zuletzt in München 1905 mit silberner Medaille. Billigstes, haltbarstes Dessert.
Preis: 4 Stück à Fr. 2.—. Versand gegen Nachnahme franko durch die ganze Schweiz. Bestens empfiehlt sich
***Karl Ruckstuhl,** Konditor*
***Trogen,** Appenz. A.-Rh.*



Gummi-Strümpfe
vorteilh. zu tragen bei Krampfadern, geschwollenen Füssen, in grosser Auswahl, zu billigen Preisen, bei vorzüglicher Qualität.
Daselbst auch reiche Auswahl in
Leibbinden aller Art — Monatsbinden
Gesundheits-Corsets — Geradehalter
Bruchbänder — Suspensorien
Hygienischen Gummiartikeln [27
und allem sanitärem Bedarf für Gesunde u. Kranke.
Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.
Basel Freiestr. 15 — Davos Platz u. Dorf — Genf Corraterie 16 — Zürich Bahnhofstr. 70, 1 Tr.

Berner-Leinwand zu Hemden, Leintüchern, Kissenbezügen, Hand-, Tisch- u. Küchentüchern, Servietten, Taschentüchern, Teig- oder Brottüchern und **Berner-Halblein,** stärkster, naturwollener **Kleiderstoff,** für Männer und Knaben, in schönster, reichster Auswahl bemustert Privaten umgehend [4611
Walter Gygax, Fabrikant in Bleienbach.

Crême
Madeleine
verleiht einen zarten, reinen Teint.
Erprobt gegen Sommersprossen, Hautröte, Hautunreinheiten, Schrunden u. Risse der Hände.
Tuben à Fr. 1.— und 2.50
140] in der
Drogerie Wernle
Augustinergasse 17, Zürich.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

Dr. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt. [4619

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's" Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

Henckell & Roths

Lenzburger Confitüren

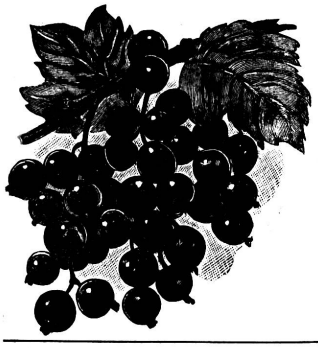
von

Johannisbeeren *Brombeeren*
Heidelbeeren *Aprikosen*
Stachelbeeren *Mirabellen*
Reineclauden *Pfirsichen*
Himbeeren *Erdbeeren*
Kirschen

1907er Ernte

sind unerreicht fein in Qualität!

[127



Beliebte, praktische Packung für Familien:

Eimer à 5 Kilo.

Buntglas-
53] **Imitation.**
Schönster und billigster Ersatz für Glasmalerei. Jederm. kann damit Fensterscheiben etc. undurchsichtig und doch Licht durchlassend machen. Musterheft gratis zu Diensten.
J. Feurer-Schönauer
Papeterie, Schaffhausen.

Hergestellt aus dem Innern der Cocosnüsse.
PALMEOL
garantirt echtes
Pflanzen-Fett
Erste schweiz. Cocos- & Pflanzenfett-Werke
Schenker & Snanz
ZÜRICH-ALTSTETTEN.

Zum Kochen, Backen und Braten!
Reinschmeckend, gesund, sparsam! [70
Für ökonomische Haushaltungen, Institute, Spitäler, Anstalten, grössere Küchen etc.
Zu haben in besseren **Spezerei-, Konsum- und Lebensmittelgeschäften.**
Gefl. ausdrücklich **„PALMEOL"** mit **obiger Schutzmarke** verlangen und minderwertige Nachahmungen zurückweisen.

Möbelfabrik
Thümena & Co
vorm. Möbelmagazine Ad. Aeschlimann
Permanente Ausstellung
modernster Musterzimmer
Polstermöbel u. Dekorationen.
Feinste Referenzen. Mehrjähr. Garantie.
Schifflände 12 Zürich I Trittlig. 3
4683

Papierwarenfabrik A. Niederhäuser, Grenchen
liefert bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme:

1000 Brief-Couverts, Geschäfts-Format		Fr. 2.—
500 Doppelbogen	Postpapier klein oder Oktav-Format,	**Fr. 1. 50**
500 Doppelbogen	Postpapier Quart (Geschäfts-Format)	„ 3.—
100 Bogen schönes Einwickelpapier [4515]		Fr. 2.—
100 sortierte schöne Ansichts-Postkarten		„ 2.—

Preisliste und Muster von Couverts, Post- und Packpapieren zu sehr billigen Preisen gratis.

Rudolf Mosse
grösste Annoncen-Expedition des Kontinents
St. Gallen
(gegründet 1867).
Vertreter: **E. Diem-Saxer.**
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.
Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.
Zentral-Bureau für die Schweiz: Zürich
empfiehlt sich zur Besorgung von
Inseraten
in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [4610
Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.
Geschäftsprinzip:
Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

Rein wollene Lodenstoffe
das solideste für Herren- und Knabenkleider. [4822
A. Stark-Schweizer, St. Peterzell.
Muster franko zu Diensten.

FERROMANGANIN

Der **Trost** aller

Geschwächten, Blutarmen, Bleichsüchtigen und Nervösen.

Unentbehrlich bei Kindern in der Entwicklung.

Ferromanganin führt dem Blute die nötigen Elemente zu, bringt Kraft, Lebenslust und gesundes Aussehen, beseitigt Herzklopfen, Chorea, Schwächezustände, Englische Krankheit, Nervenleiden.

Angenehm von Geschmack und wird von Jung und Alt gern genommen.

Kein anderes Präparat besitzt diese Eigenschaften in so hervorragendem Masse.

Preis Fr. 3.50 die Flasche, erhältlich in Apotheken.

In St. Gallen von: Löwen-Apotheke, St. Leonhards-Apotheke (Otto Allmendinger). Apotheke zum Rothstein (H. Jenny). Hecht-Apotheke (Dr. A. Hausmann). Adler-Apotheke (Dr. O. Vogt). Hirsch-Apotheke (Aug. Thaler) Rosenbergstr. 60. — **In Zürich:** Pharmacie International, Theaterstr. — **In Winterthur:** Stern-Apotheke. — **In Bern:** Apotheke G. H. Tanner, äusseres Bollwerk. — **In Luzern:** Apotheke zu St. Moritz (F. Siedler). — **In Biel:** Jura-Apotheke. — **In Schaffhausen:** Einhorn-Apotheke. — **In Lausanne:** Apotheke Aug. Nicati, 2 Rue Madeleine. — **In Glarus:** Marty'sche Apotheke. — **In Basel:** St. Leonhards-Apotheke. — **In Genf:** Pharmacie de l'Université, Rue du Conseil général. [51

Man bestehe darauf, das richtige Ferromanganin zu erhalten, Flasche und Verpackung wie abgebildet.

Ferromanganin Cie., Basel, Spitalstrasse 9.

O. WALTER-OBRECHT'S

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm 122

Ueberall erhältlich.

Ia Tessiner Tafeltrauben

1 Kistchen	5 Kilo	Fr. 2.—	franko gegen Nachnahme
2 „	10 „	„ 3.80	
3 „	15 „	„ 5.—	

129] empfehlen

Stef. Notaris Söhne, Lugano.

Magenleiden. Blähungen.

13] Lange Zeit litt ich an einer Magenkrankheit. Kein Mittel von diesen vielen, welche ich probierte, brachte mir einigermassen Linderung. Ich war so schwach, dass ich stets das Bett und Stube hüten musste. Da wurde mir angeraten, mich an **Dr. Schmid, Bellevue, Herisau,** zu wenden, welcher Empfehlung ich Folge leistete. Bei Gebrauch dieser goldeswerten Medizin konnte ich schon am zweiten Tage wieder ohne Schmerzen und Blähung essen, so dass ich innerhalb 14 Tagen ganz hergestellt war und jede Arbeit verrichten kann. Spreche Ihnen für die sorgfältige Behandlung meinen herzlichen Dank aus. J. Christ, Gemeinderat. Die Echtheit der Unterschrift des J. Christ wird hiemit amtlich bezeugt. Gänsbrunnen (Solothurn), 24. März 1904. Der Gemeindeammann: M. J. Hug. (K 8265-8)

PIANOS

ALFRED BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I

HARMONIUMS

[4651

Jda Boy-Ed

hat ihren neuesten Roman, der den Titel „Ein Echo" führt, der „Gartenlaube" zur Veröffentlichung übergeben. Die gefeierte Erzählerin schenkt der Lesewelt damit einen Roman, der einen Höhepunkt in ihrem gesamten bisherigen Schaffen bedeutet. „Ein Echo" spielt in den Grosskaufmanns-Kreisen einer deutschen Seestadt und schildert die Schicksale einer für die Musik begeisterten und sehr begabten jungen Dame, die sich zur Virtuosin ausbildet. Die schweren Seelenkämpfe, die sie in inniger Gemeinschaft mit ihrem zartbesaiteten, gelähmten Zwillingsbruder auszufechten hat, überhaupt die Entwicklung ihres Geschickes bilden den Inhalt dieses ganz eigenartigen, an Handlungen und Aufregungen reichen Romans.

Ein Probeheft der „Gartenlaube"

mit „Welt der Frau" wird zum Preise von 25 Pfg. von jeder Buchhandlung geliefert, sowie direkt vom Verlag Ernst Keil's Nachfolger (August Scherl) G. m. b. H. in Leipzig. (12

Ras

Hochglanzfett für alle Leder.

[63

Jede Dame

124] *ganz gleich ob arm oder reich, jung oder alt, bestelle das Buch:*

„Das Geheimnis eine glückliche Braut zu werden."

Das Werk ist ein überaus belehrendes Buch für jedes junge Mädchen, sowie für alle Eltern, das unbedingt empfohlen werden kann. Preis Fr. 2.50 gegen Voreinsendung oder Fr. 2.90 gegen Nachnahme.

August Meyer,** Buchhandlung, **Basel.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4614

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.